



## KUNDENINFORMATION<sup>1</sup> für die Haltung von ROSENKÖPFCHEN

### Welche Bedürfnisse haben Rosenköpfchen ?

Diese Vögel sind in den trockenen Gebieten am Rande der Wüste des südlichen Angolas und Namibias beheimatet. Auch wenn sie an das trockene und heiße Wüstenklima sehr gut angepasst sind, muss trotzdem stets ein Wasserfleck erreichbar sein. Außerhalb der Brutzeit ziehen die Tiere in Gesellschaften umher und lassen dabei ihr lautes „zick-zick-zick“ hören.

### Wie müssen Rosenköpfchen gehalten werden?

Die Haltungsbedingungen müssen laut Tierschutzgesetz den Körperfunktionen und dem Verhalten der Tiere entsprechen, was für die Unterbringung, den Sozialkontakt, die Ernährung und die Pflege gilt. Folgende Mindestanforderungen sind auf jeden Fall zu erfüllen.

<sup>1</sup> Gem. § 31 Abs. 2 Tierschutzgesetz  
Fehler und Irrtümer vorbehalten.

### Sozialkontakt und Mindestgröße der Unterkunft

Die Tiere sind in Familienverbänden oder Schwärmen zu halten, während der Paarungszeit dürfen sie auch paarweise gehalten werden.

Die Mindestgröße der Voliere für ein Paar muss 200 x 100 x 100 cm (20.000 cm<sup>2</sup>) betragen, für jedes weitere Paar sind 50% der Grundfläche hinzuzurechnen. Bei der Haltung in Außenvolieren muss ein allseits geschlossener Schutzraum mit einer Mindestgrundfläche von 1 m<sup>2</sup> und einer Mindesthöhe von 1 m vorhanden sein. Die Temperatur im Schutzraum darf 10°C nicht unterschreiten. Werden sie ausschließlich in Innenräumen gehalten, so entsprechen die Maße der Innenvoliere den Mindestmaßen der Außenvoliere.

### Ausstattung und Aufstellung des Käfigs

Der Boden des Käfigs, der Innenvoliere und des Schutzraumes ist mit Sand, Hobelspänen von unbehandeltem Holz, Holzgranulat, Rindenmulch oder ähnlichem geeignetem Material abzudecken. Der Boden einer Außenvoliere muss entweder aus Naturboden bestehen oder mit einem Belag aus Sand, Kies oder ähnlichem bedeckt sein. Die Befestigung der Wände hat so zu erfolgen, dass potentielle Fressfeinde keinen Zutritt haben und das Material der Volieren, Käfige und Ausstattung darf zu keinerlei Gesundheitsschäden führen. Die Verarbeitung und Befestigung hat so zu erfolgen, dass für die Vögel keinerlei Verletzungsgefahr besteht.

Es müssen mindestens zwei Sitzstangen unterschiedlicher Stärke so angebracht werden, dass möglichst lange Flugstrecken entstehen.

Werden mehr als 1 Pärchen gemeinsam gehalten, so sind mehrere Futterstellen einzurichten, damit auch rangniedere Tiere ans Futter gelangen. Eine Badeeinrichtung muss den Tieren ständig zur Verfügung stehen.

Zur Fortpflanzungszeit müssen bei Schwarmhaltung mehr Nistkästen als Paare in der Voliere sind angeboten werden.

Diverse Leitern, Seile und ähnliche Vorrichtungen dienen der Beschäftigung der Tiere.

### Ernährung

Das Grundfutter für Rosenköpfchen ist qualitativ hochwertiges Zwergpagageien-(Agaporniden)futter aus der Zoofachhandlung.

Zusätzlich sollte ihnen Grünfutter in Form von Löwenzahn, Vogelmiere, Petersilie, Basilikum u.ä., Obst und Gemüse gegeben werden. Als Leckerbissen wird sehr gerne Kolbenhirse angenommen, dass zugleich auch der Beschäftigung der Tiere dient. Auch an frischen, ungiftigen Zweigen knabbern die Tiere sehr gerne und sie dienen ebenfalls als Beschäftigungsfutter.

### Pflege

Die Bodeneinstreu sollte regelmäßig gereinigt bzw. getauscht werden. Die Sitzstangen und andere Einrichtungsgegenstände, die abwaschbar sind, sollten einmal wöchentlich mit heißem Wasser gewaschen werden.

Die Futter- und Wasserbehälter sind täglich zu reinigen, wie auch das Badewasser der Tiere. Baden Vögel nicht, so müssen sie bei geeignetem Wetter mindestens jedoch einmal in der Woche mit Wasser besprüht werden.

### **Eignung für Kinder**

Werden Rosenköpfchen für Kinder angeschafft, so sind die im Haushalt lebenden Erwachsenen für die Haltung und Betreuung der Tiere verantwortlich.

Bei der Anschaffung muss darauf geachtet werden, dass die Versorgung der Tiere immer gesichert ist auch im Urlaub oder bei Krankheit.

-----

Weiterführende Literatur erhalten Sie bei  
Ihrem Zoofachhändler.